

Schmutzfänger

Typ 1 N

Typ 1 NI

Typ 1 FN

Typ 1 FNI

SAMSON



Bild 1 · Typ 1 N/NI

Einbau- und Bedienungsanleitung

EB 1010

Ausgabe Februar 2007

1 Aufbau und Wirkungsweise

Schmutzfänger schützen nachgeschaltete Anlagen, Aggregate sowie Mess- und Regelgeräte vor Verunreinigung.

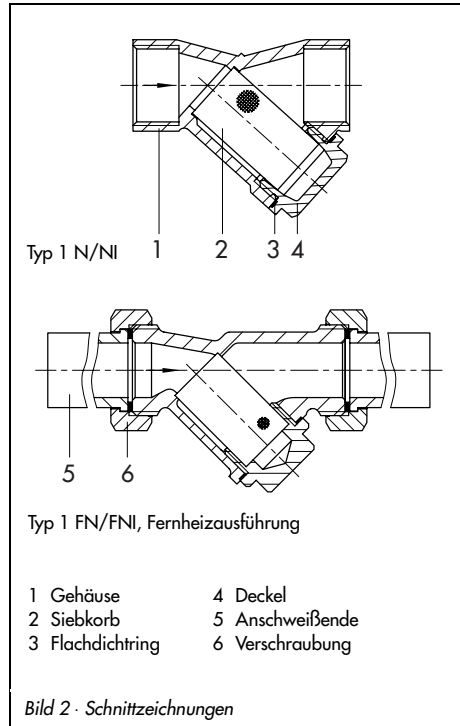
Die Schmutzfänger bestehen aus einem Armaturengehäuse in Y-Form mit Gewindeanschlüssen, einem Siebkorb und einem Deckel für den Siebeinsatz.

Typ 1 N ist mit einem grobmaschigen Einfachsieb und **Typ 1 NI** mit einem Einfachsieb mit zusätzlichem feinmaschigen Innensieb ausgerüstet.

Typ 1 FN als Fernheizausführung hat ein Gehäuse mit Außengewinde für Verschraubungen und Anschweißenden und ist mit einem Einfachsieb ausgerüstet.

Typ 1 FNI wie Typ 1 FN, jedoch mit Trag- und Innensieb.

Das Medium strömt in Pfeilrichtung durch das Gehäuse, wobei die in der Rohrleitung mitgeführten Schmutzpartikel durch das Sieb zurückgehalten und im Sieb gesammelt werden.



- ▶ Das Gerät darf nur von Fachpersonal, das mit der Montage und dem Betrieb dieses Produktes vertraut ist, montiert und in Betrieb genommen werden. Fachpersonal im Sinne dieser Einbau- und Bedienungsanleitung sind Personen, die auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung, ihrer Kenntnisse und Erfahrungen sowie ihrer Kenntnisse der einschlägigen Normen die ihnen übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen können.
- ▶ Gefährdungen, die am Schmutzfänger vom Durchflussmedium und dem Betriebsdruck ausgehen können, sind durch geeignete Maßnahmen zu verhindern.
- ▶ Sachgemäßer Transport und fachgerechte Lagerung des Gerätes werden vorausgesetzt.

2 Einbau

- Die Durchflussrichtung muss mit dem Gehäusepfeil übereinstimmen.
- Genügend Platz zum Ausbau des Siebkorb-
bes vorsehen.
- **Standard:** Entleerungsflansch mit innenliegendem Siebkorb zeigt **nach unten**. Ausnahme bei **Dampfleitungen:** Entleerungsflansch zeigt **zur Seite**.
- Bei senkrecht verlaufenden Rohrleitungen mit Strömungsrichtung von unten nach oben ist der Schmutzfänger - entsprechend der Pfeilrichtung - mit nach oben stehendem Entleerungsflansch einzubauen. In diesem Fall werden die Schmutzpartikel zwar nicht gesammelt, aber zurückgehalten.

3 Wartung

Um Abnutzungserscheinungen vorzubeugen, sollte von Zeit zu Zeit kontrolliert werden, ob sich Schmutzpartikel angesammelt haben, die den Siebdurchgang beeinträchtigen. Dazu muss der Siebkorb ausgebaut werden.



Der betreffende Anlagenteil muss abgesperrt und entleert werden.

- ▶ Deckel (4) entfernen, Sieb(e) herausziehen und reinigen.
- ▶ Beschädigte Siebe (2) austauschen, Flachdichtung (3) nach Ausbau des Siebes immer erneuern. Benötigte Teile siehe Tabelle unten.

Tabelle 1 · Bestell-Nr. und Deckel-Anzugsdrehmomente

Nennweite		10 G 3/8	15 G 1/2	20 G 3/4	25 G 1	32 G 1 1/4	40 G 1 1/2	50 G 2
Ersatzteil für Typ ...		Bestell-Nr.						
Normalsieb N	0550-	0745	0746	0747	0748	0749	0750	
Normalsieb mit Innensieb NI	0550-	0751	0752	0753	0754	0755	0756	
Deckel N/NI	0070-	0408	0164	0411	0412	0167	0168	
Deckel- Anzugsdrehmoment		~25 Nm	~25 bis 30 Nm		~30 bis 40 Nm	~40 bis 50 Nm	~50 bis 60 Nm	
Flachdichtring N/NI/FN	8413-	1569	1570	1571	1572	1573	1574	
Normalsieb FN	0550-	–	0767	0768	0769	0770	0771	0772
Normalsieb mit Innensieb FNI	0550-	–	0773	0774	0775	0776	0777	0778

Tabelle 2 · Maße in mm und Gewichte

Gehäuse aus Messing, Temperguss oder Rotguss · PN 25							
Anschlussgröße G	3/8 ¹⁾	1/2	3/4	1	1 1/4	1 1/2	2
Baulänge L	65	65	75	90	110	120	150
Anschlussgewinde R	-	3/4"	1"	1 1/4"	1 3/4"	2"	2 1/2"
Schlüsselweite SW	-	30	36	46	59	65	82
Baulänge L1	-	80	85	100	125	135	160
Baulänge L2	-	225	250	265	293	320	360
Bauhöhe H1	40	45	56	73	84	84	108
Bauhöhe H2 (Sieb ausgezogen)	61	75	90	115	134	134	158
Gewicht, ca. in kg							
Typ 1 N/NI (Messing)	0,2	0,3	0,47	0,77	1,35	1,9	
Typ 1 N/NI (GTW)	-	0,3	0,5	0,6	0,9	1,6	2,4
Typ 1 FN/FNI (Rotguss)	-	0,55	0,65	0,8	1,1	1,85	2,6

¹⁾ nur Typ 1 N/NI mit Messinggehäuse

